

Juni 2016

Vorlage an das BVerfG zu Sanktionen unzulässig

02.06.2016

Das Bundesverfassungsgericht hat die Vorlage des SG Gotha vom 26.05.2015 – [S 15 AS 5157/14](#) – mit Beschluss vom 06.05.2016 - [1 BvL 7/15](#) – als unzulässig zurückgewiesen. Der Beschluss wurde heute veröffentlicht. Das BVerfG hat damit über die Frage, ob die Sanktionsregelungen des SGB II verfassungswidrig sind, nicht entschieden. Eine Vorlage nach [Art. 100 Abs. 1 GG](#) an das BVerfG ist nur zulässig, wenn das vorlegende Gericht darlegt, dass die Frage, die das BVerfG entscheiden soll, in dem Gerichtsverfahren, das durch den Vorlagebeschluss ausgesetzt wird, entscheidungserheblich ist. Die Frage, ob Sanktionen nach [§...](#)

[Weiterlesen ... Vorlage an das BVerfG zu Sanktionen unzulässig](#)

Leistungsausschlüsse im SGB II für bestimmte Ausländer und für Auszubildende verfassungswidrig?

01.06.2016

Das SG Mainz hat mit Beschluss vom 18.04.2016 – [S 3 AS 149/16](#) –, der heute bekannt wurde, dem Bundesverfassungsgericht die folgenden Fragen gemäß [Art. 100 Abs. 1 Grundgesetz](#) zur Entscheidung vorgelegt:

a) Ist § 7 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.2011 (BGBl. Teil I Nr. 23, S. 857) mit Art. 1 Abs. 1 Grundgesetz (GG) i.V.m. Art. 20 Abs. 1 GG – Sozialstaatlichkeit – und dem sich daraus ergebenden Grundrecht auf Gewährleistung eines menschenwürdigen...

[Weiterlesen ... Leistungsausschlüsse im SGB II für bestimmte Ausländer und für Auszubildende verfassungswidrig?](#)